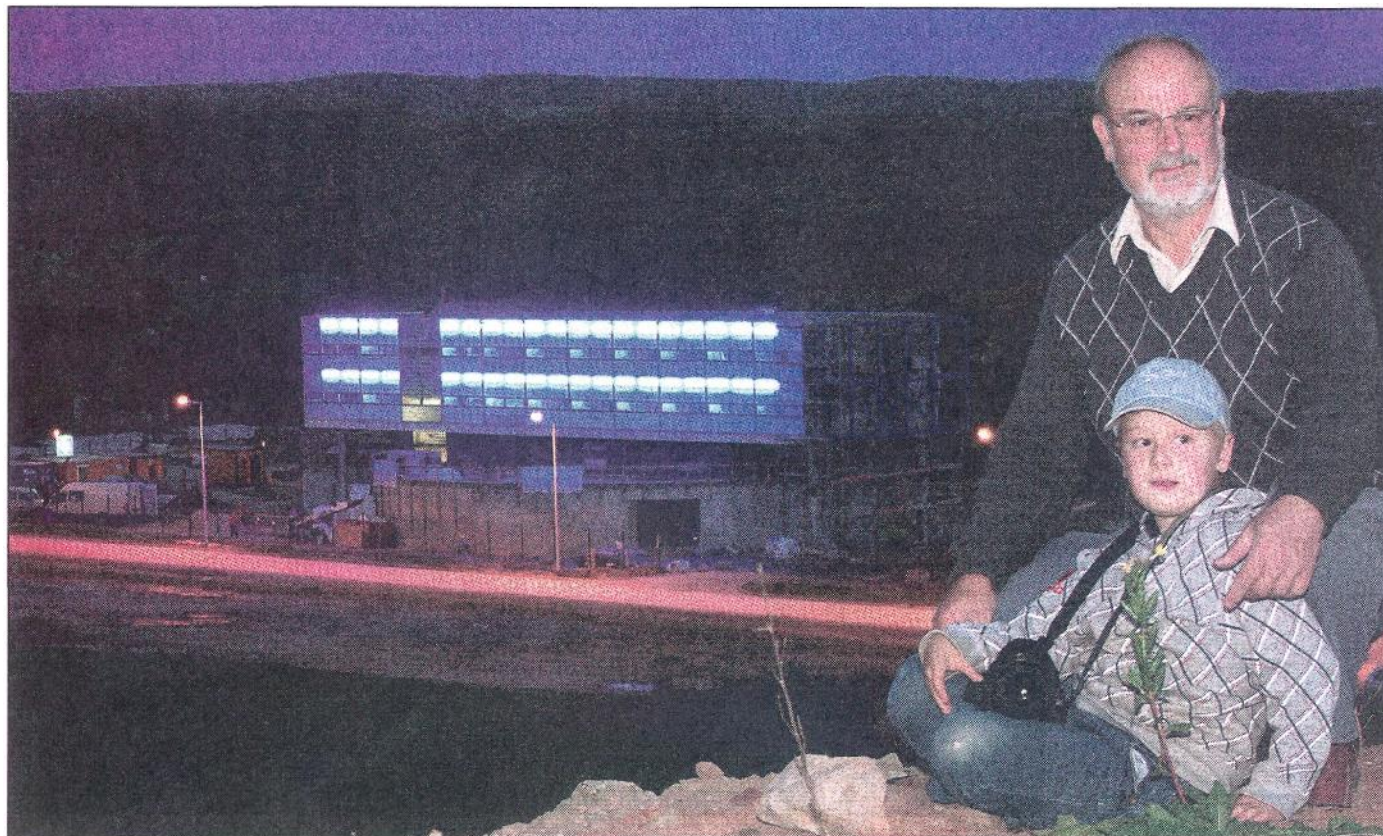


## Der Neubau und das blaue Wunder

**Jena.** (tlz/tb) Ein blaues Wunder hat mancher Lobedaer gestern Abend beim Blick ins Saaletal erlebt. Im Gewerbegebiet an der Brüsseler Straße schaltete das Jenaer EDV-Ingenieur- und Systemhaus Dako erstmals die Außenbeleuchtung seines Neubaus an.

120 moderne Leuchtstoffröhren illuminieren die gläserne Energiesparfassade. „Mit fortschreitender Dämmerung können wir die Lichtstärke stufenlos dimmen“, erläutert Achim Becker, der Geschäftsführer der Dako-Unternehmensgruppe. Sehr bald wird auch der Firmenname an der Frontseite erstrahlen. Hier leuchtet jedoch die allerneueste LED-Technik. Weil die Dioden jede beliebige Farbe erzeugen können, werden die Lobedaer an besonderen Tagen auch mal ihr rotes oder grünes Wunder erleben.

Dako will in zwei Wochen ins neue Haus einziehen.



**Da staunten Enkel und Großvater:** Gemeinsam mit Luca kletterte Dako-Geschäftsführer Achim Becker gestern auf eine Anhöhe. Die erstmals beleuchtete Fassade des neuen Firmensitzes war schon ein besonderes Fotomotiv. Als die beiden sich umdrehten, sahen sie, dass auch auf einigen Lobedaer Balkonen geknipst wurde. Foto: tlz/Thomas Beier